

Gemeindereise mit Pfarrer und Orientalistin

Georgien – Armenien - Iran

1.-12. Juni 2019

Mit Verlängerung bis 17. Juni 2019



Die Kulturreise führt uns durch drei Länder an der Seidenstrasse. Der Kaukasus und der Iran gehören zu den kulturhistorisch bedeutendsten Regionen unserer Erde und waren seit jeher Schnitt- und Treffpunkt verschiedener Zivilisationen und Kulturen.

Georgien, Armenien wie auch der Iran blicken auf eine mehrere tausend Jahre alte Kultur zurück, die viel zur heutigen westlichen Zivilisation beigetragen haben. Die Länder scheinen auf den ersten Blick sehr verschieden, haben aber auch viele Gemeinsamkeiten und teilweise eine gemeinsame Geschichte hinter sich. Armenien ist stolz darauf, der erste offiziell christliche Staat der Welt und Wiege des Christentums zu sein. Georgien am Rande des Kaukasus und an der Seidenstrasse hat eine Fülle beeindruckender Sehenswürdigkeiten zu bieten.

Den Iran lernen wir von einer ganz besonderen Seite kennen. Neben den berühmten Sehenswürdigkeiten von Shiraz, Persepolis, Isfahan und Tabriz wird uns die ausgewiesene Irankennerin Gespräche mit Geistlichen und Religionsgelehrten organisieren.

Für wen ist diese Kulturreise geeignet?

Alle Kultur- und Religions-Interessierten, die sich von den landschaftlich und geschichtlich hochinteressanten Ländern des Kaukasus sowie des Nahen Ostens selbst ein Bild machen wollen. Offen für Personen aller Religionen und Wohnorte. Insbesondere können auf dieser Reise die Unterschiede und auch Gemeinsamkeiten von 3 verschiedenen Kulturen und Religionen aufgezeigt werden.

Expertenbegleitung:

M.A. Alexandra Bopp ist Orientalistin, Iranistin, Expertin für Zentralasien, Seidenstrasse, Islam und vergleichende Religionswissenschaft. Sie spricht 7 orientalische Sprachen und hat in der Schweiz, in Teheran und Deutschland studiert und unzählige Geschäfts- und Kulturreisen im

Nahen, Mittleren und Fernen Osten organisiert und geleitet. Sie ist Geschäftsleiterin der Firma boptrading GmbH mit Niederlassung in Teheran, die Vermittlungen zwischen Orient und der Schweiz, Uebersetzungen und Marktanalysen in Ländern des Nahen Ostens anbietet. Sie gibt Seminare für Behörden und Schulleitungen und macht Weiterbildungskurse für Lehrpersonen.



Sie organisiert Austauschprogramme für Schweizer Lehrer und Schüler mit Ländern der Seidenstrasse und dem Iran. Der Orientalistin und Kulturvermittlerin ist es ein Anliegen, die verschiedenen Kulturen und Denkweisen den Teilnehmern zu erschliessen, weshalb sie engagiert und klar die spannenden Hintergründe und aktuellen Entwicklungen vermittelt.

Klaus Stahlberger, Theologe und Pfarrer der Evangelischen Kirchgemeinde Walzenhausen

Auf der Reise werden u.a. folgende Themen behandelt:

- Christliche Kirche; Orthodoxe und Apostolische Kirche
- Die Kaukasusländer und ihre Nachbarn (Geschichte, Politik, Wirtschaft)
- Kaukasus-Konflikt (Karabach)
- Iran: Geschichte, Politik und Alltag
- Zoroastrismus und Islam
- Nomaden, Städte, Wirtschaft



Programmvorschau:

Tag 1: Abflug nach Georgien

Tag 2: Tiflis (Hauptstadt von Georgien): Stadtbesichtigung

Tag 3: Mzcheta & Uplistsiche

Besuch der Jahrtausende alten UNESCO-Welterbe Kulturstätten.

Tag 4: Tiflis - Sadachlo - Haghpat – Sanahin – Sevan – Jerewan (Armenien)

Mit dem Bus fahren wir über die Grenze nach Armenien und besuchen unterwegs imposante Kirchen in atemberaubender Natur. Fahrt zum Sevan See und Übernachtung in Jerewan.

Tag 5: Jerewan (Hauptstadt Armeniens): Stadtrundfahrt und Besichtigungen

Tag 6: Jerewan – Etschmiadsin – Swartnotz - Amberd – Jerewan

Besuch von Etschmiadsin („Ort des Herabsteigens des Gottessohnes“) ist bis heute Hauptstadt des Glaubens, spirituelles Zentrum des Landes und auch Sitz des Katholikos, des Oberhauptes der armenischen Kirche. Besuch der pittoresken Burg Amberd.

Tag 7: Jerewan - Khor Virap – Noravank – Goris

Besichtigung des wunderschönen Klosters Khor Wirap unterhalb des Berges Ararat und des Klosters Noravank mitten in den Felsen. Fahrt nach Goris.

Tag 8: Goris – Tatev – Meghri – iranische Grenze - Tabriz
Mit der Seilbahn über die Vorotan-Schlucht in das Tatev Kloster. Fahrt über die Grenze in den Iran nach Tabriz.



Tag 9: Tabriz: Stadtbesichtigung mit orientalischem Bazar

Tag 10: Flug nach Shiraz

Stadtbesichtigung der geschichtsträchtigen, berühmten und wunderschönen Stadt der Dichter, Rosen und Nachtigallen

Tag 11: Besuch der legendären antiken Stätte Persepolis

Tag 12: Rückflug in die Schweiz

oder Verlängerung: Shiraz – Bishapour - Yassuj

Interessante Fahrt durch das Iranische Hochland. Unterwegs sassanidischen Stadt von Shapour I (241-272 n.Chr.), wo der römische Kaiser Valerian gefangen gehalten wurde.

Tag 13: Yassuj – Isfahan

Fahrt durch die wunderschöne Berglandschaft mit Wasserfällen und Quellen. Spaziergang auf den Sommerweiden der Nomaden. Wenn möglich Besuch bei Nomaden im Zelt oder bei Bauern.

Tag 14/15: Isfahan: Stadtbesichtigung der schönsten Stadt Irans

Diese Stadt ist unbeschreiblich schön, liegt inmitten einer Oase am Fluss und hat die meisten Kunstdenkmäler Irans aufzuweisen: Der weltberühmte Platz mit seinen Moscheen, Bazar, Brücken und das christliche Viertel. Isfahan ist heute ein Zentrum des persischen Kunsthandwerkes. Zu Fuss erkunden wir den Grossen Platz mit Imam- Moschee, Lotfollah – Moschee und Palast der vierzig Säulen. Wir schlendern durch den Basar (3 km lang!). Besuch der grossen Vang-Kathedrale im Jolfa Viertel der Armenier. Spaziergang am Fluss mit den prächtigen Brücken. Am Abend Besuch bei einem berühmten Miniaturmaler.

Tag 16: Isfahan – Ghom – Teheran. Rückflug in die Schweiz

Fahrt durch die Wüste Kavir nach Teheran. Unterwegs besuchen wir die heilige Stadt Ghom und die berühmte Ausbildungsstätte für Geistliche. Wir geniessen die spezielle Atmosphäre und haben ein Gespräch mit Theologen.

Transfer zum Flughafen Teheran. Flug mit 1 Mal umsteigen nach Zürich.

Tag 17: 17. Juni 2019: Ankunft in der Schweiz

Früh morgens Ankunft in der Schweiz

Zum Programm

Einige Regeln muss man im Iran beachten: Für Frauen ist das Tragen eines Kopftuchs (kann modisch sein!) und eines Mantels (nicht gefüttert, leicht über die Knie reichend) obligatorisch. Und: Alkohol darf weder konsumiert noch eingeführt werden. Entgegen der öffentlichen Meinung, die von Medienberichten manipuliert wird, ist es problemlos und sicher im Iran zu reisen.

Trotz sorgfältiger Planung und langjähriger Erfahrung können wir kein exaktes Programm garantieren. Programmänderungen wegen Wetter, Pannen, Baustellen, Streiks, behördlichen Verfügungen etc. sind manchmal notwendig.

Wir übernachten meist in guten Mittelklasse-Hotels (gemäß Landesstandard) mit Dusche/WC. Der Komfort und die sanitären Einrichtungen dürfen nicht mit den in Europa üblichen Standards verglichen werden. Unterwegs werden wir mancherorts einfache Verhältnisse vorfinden. Daher werden Verständnis, die Bereitschaft zur Anpassung und die Fähigkeit, auf Komfort zu verzichten von allen Teilnehmern erwartet. Es handelt sich nicht um eine Luxusreise.

Änderungen der angegebenen Hotels/Flüge sind vorbehalten. Wegen rasant steigender Touristenzahlen sind Hotels teilweise überbucht und müssen kurzfristig gewechselt werden. In Notfällen wird auf entsprechende Hotels umgestellt.

Die Nachtruhe ist nicht wie bei uns gesetzlich festgelegt. Es kann vorkommen, dass nachts an Strassen gebaut wird oder eine Hochzeitsfeier Lärm verursacht. Das Programm wird spontan der Situation angepasst, sodass feste Essenszeiten nicht garantiert werden können.

Für eventuell auftretende Schwierigkeiten oder Unregelmässigkeiten (wie oben beschrieben) werden unmittelbar Lösungen gesucht und einvernehmlich angeboten.

Der Zustand der Strassen in Georgien und Armenien lassen sich nicht mit dem hervorragenden Standard im Iran vergleichen.



Die genannten Spezialtreffen und Besuche sind nur exklusiv durch die Organisation der Orientalistin und Dolmetscherin Alexandra Bopp möglich. Die einzelnen Spezialtreffen können nicht garantiert werden. Es können aber auf der Reise spontan andere Treffen mit Hilfe des grossen Beziehungsnetzes von Alexandra Bopp organisiert werden, z.B. Treffen mit einer Handelskammer oder einem Universitätsprofessor, etc.

Wie alle meine Gäste, werden auch Sie begeistert sein von den 3 interessanten Ländern und Ihren gastfreundlichen Bewohnern. Sie werden tiefe, unvergessliche Erinnerungen mit nach Hause nehmen!

Preis pro Person (12 Tage inkl. Expertenbegleitung Alexandra Bopp & Pfarrer)

Ab 18-22 Personen: Gemäss Programm im Doppelzimmer: **CHF 3860.00**

Einzelzimmerzuschlag: CHF 580

Verlängerung: 1200-1400Fr. (ca. je nach Teilnehmerzahl/im Doppelzimmer)

Die **Anmeldungen** werden nach Eingangsdatum der Anmeldeformulare und **gleichzeitiger Anzahlung** berücksichtigt. Anzahlung sowie vollständig ausgefüllte Anmeldeformulare gelten als definitive Anmeldung. Die Anmeldeformulare erhalten Sie bei bopptrading GmbH oder im Sekretariat der Evang. Kirchgemeinde Teufen (Esther Preisig, Sekretärin: Telefon 071 333 13 64, e-mail: sekretariat@ref-teufen.ch)

Achtung Teilnehmerzahl begrenzt. Der Durchführungsentscheid wird im November 2018 gefällt oder je nach Anmeldestand früher.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.



Anzahlung: Fr. 1500.-- / Person, gilt als definitive Anmeldung für die 12 Tage (für 17 Tage incl. Verlängerung Fr. 2000.--)
Konto Acapa Tours GmbH, Unterdorfstrasse 35, CH-5107
Schinznach-Dorf

IBAN CH23 0027 8278 8183 7501 P. Vermerk Reise GE-AR-IR A03AB1029 Nov. 2018 mit Bopp Sutter

(Adresse Bank: UBS AG, Postfach, 8098 Zürich, BIC: UBS W CH ZH 80A)

Wichtig: Bitte ‚Iran‘ nicht erwähnen!

Im Preis inbegriffen:

Internationale Flüge (Turkish Airlines oder Atlas Global oder ähnliche).

Unterkunft im Doppelzimmer meist in 3*/4* Hotels. Halbpension. Transporte (im Bus mit professionellem Fahrer) und Transfers, alle erwähnten Besichtigungen und Aktivitäten gemäss Programm mit deutsch und persisch sprechender Expertin M.A. Alexandra Bopp, örtliche Reiseleiter, Eintrittsgelder, Informationsmaterial bzw. Infotreffen vor der Reise, Betreuung durch unsere kompetenten Büros vor Ort. Snacks, VIP Geldwechselfeldienst

Im Preis nicht inbegriffen:

Zusätzliche Mahlzeiten (wir gehen gemeinsam im Markt einkaufen), Getränke und persönliche Ausgaben, allfällige Video-/Fotogebühren, zusätzliche Ausflüge, Visum für Iran, Mehrkosten bei Programmänderungen infolge Flugplanänderungen und ähnlichen Unregelmässigkeiten.

Annulationskosten: Bei Abmeldung aus wichtigen Gründen werden die effektiv bezahlten Kosten mit dem Teilnehmer abgerechnet. **ARVB** (<https://bopptrading.ch/index.php/aktuelle-reisen/allg-vertragsbedingungen-avrb>)



Reisegarantie/Sicherstellung

Acapa Tours GmbH, 5107 Schinznach-Dorf ist Teilnehmer am Garantiefonds der Schweizer Reisebranche. Detaillierte Information erhalten Sie auf Verlangen bei uns, Ihrem Reisebüro oder unter www.garantiefonds.ch.

Versicherungen

Im Reisepreis sind keine Versicherungen inbegriffen und die Haftung der Veranstalter und Transportunternehmen ist beschränkt. Wir empfehlen dringend den Abschluss einer SOS- und Annulationskosten-Versicherung. Wir beraten Sie gerne.

Anmeldung

Es gelten die AGB von Acapa Tours GmbH, 5107 Schinznach-Dorf.

Organisation und Durchführung

Acapa Tours GmbH, 5107 Schinznach-Dorf

Büro Herrliberg: +41 79 416 76 12

ABopp@bopptrading.ch

www.bopptrading.ch



